

Aufgabenstellung für:



PRAKTISCHER TEIL:

Anforderungs- und Beurteilungsaspekte

Entwerfe aus der Fantasie ein Interieur als erlebten Raum, den wir „gefühlten Raum“ genannt haben.

Die Gestaltung soll sich ausschnittshaft auf eine Raumecke eines künstlerischen Ateliers beschränken. In diesem Atelier ist auch eine Auswahl der Werke erkennbar, die wir im Unterricht behandelt haben. Diese Bildtafeln können angedeutet, teilweise verdeckt oder angeschnitten integriert werden.

Entwickle zunächst in mehreren kleineren Skizzen Bildvorstellungen des angegebenen Motivs. Variiere dabei Proportionen und Blickwinkel der Raumdarstellung.

Führe als Resümee der Skizzen eine Komposition mit Acrylfarben im Format DIN A3 aus. Das Motiv soll in einer subjektiv bestimmten Farbigkeit intensiv zum Ausdruck gebracht werden.

SCHRIFTLICHER TEIL:

Erläutere deinen Lösungsprozess und begründe deine bildsprachlichen (gestalterischen) Maßnahmen.

Gehe dabei auch auf deine Entscheidungen für oder gegen bestimmte Skizzen ein.

Stelle gegebenenfalls Bezüge zu dir bekannten Beispielen der Raumdarstellung her.

Hinweise zur Bearbeitung:

keine

Materialien:

Schreibmaterialien, Mal- und Zeichenpapier DIN A3, Bleistift, Acrylfarben und Pinsel, 2 A4-Blätter mit schwarzweißen Abbildungen der aus dem Unterricht bekannten Werke sowie einer Liste praktischer Arbeiten

Gewichtung: Praxis / Theorie etwa 8 / 2